

ANFORDERUNGSSCHEIN
zur Bestimmung von Phospho-Tau-Protein 217 (pTau217) im Blut ¹

Einsender

Klinik/Praxis:
Str., Hausnr.:
PLZ, Ort:
Tel/Fax:

Patient/-in

Name, Vorname:
Geschlecht: w m d
Geb.dat.:
Str., Hausnr.:
PLZ, Ort:

Name des Arztes/Ärztin: **Unterschrift:** **Datum/Uhrzeit Entnahme:**

Symptomatik/Diagnose/Verdacht:

Bitte gewünschte Untersuchung ankreuzen:

- Phospho-Tau-Protein 217 (pTau217) im Plasma ¹ / *Erforderliches Material: 2ml EDTA-Blut*

Auftragserteilung

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mein Einverständnis zur Durchführung und Liquidation der angeforderten Laboranalysen zu folgenden Kosten (68,20€; GOÄ 1xA4070; Faktor 1,3). Es ist mir bekannt, dass sich die Übernahme der Kosten nach den jeweiligen Bedingungen der privaten Krankenversicherung richtet und daher nicht gewährleistet werden kann. Die ermittelten Laboregebnisse werden dem einsendenden Arzt zugestellt.

.....
Datum

.....
Unterschrift Patient/Patientin

Einwilligungserklärung und Schweigepflichtsentbindung

Die Labor Berlin – Charité Vivantes GmbH (im Folgenden auch "Labor Berlin"), Sylter Straße 2, 13353 Berlin, hat die Abrechnung der Leistungen der PVS berlin-brandenburg GmbH & Co. KG (im Folgenden auch „PVS“), Invalidenstr. 92, 10115 Berlin, übertragen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben schaltet die PVS das mit ihr verbundene Unternehmen PVS holding GmbH ein. Die PVS holding GmbH ist die Muttergesellschaft der PVS. Die PVS Holding GmbH wickelt im Auftrag der PVS sämtliche mit der Erstellung und Bezahlung der Rechnungen in Verbindung stehenden buchhalterischen Vorgänge ab. Zudem übernimmt die PVS holding GmbH im Auftrag der PVS die Wartung und Pflege der EDV-Infrastruktur sowie den Druck und Versand der Rechnungen und der Kundendokumentation. Alle Mitarbeiter dieser Unternehmen unterliegen den Bestimmungen der Schweigepflicht und des Datenschutzes mit gleicher gesetzlicher Bindungswirkung wie wir selbst. Unsere Honorarforderung treten wir treuhänderisch an die PVS ab, das bedeutet, dass die PVS die Rechnung in unserem eigenen Namen erstellt und die Honorarforderung auf eigene Rechnung einzieht. Die PVS ist Ihre kompetente Ansprechpartnerin für alle Fragen im Zusammenhang mit der Rechnung und ihrer Bezahlung. Im Falle eines Rechtsstreites ist die PVS Prozesspartei und unsere Mitarbeitenden sind gegebenenfalls Zeuge. Die PVS unterliegt jedoch bis zur endgültigen Bezahlung unseren Weisungen. Dies gilt insbesondere zur Höhe der Honorarforderung. Wir bleiben auf jeden Fall Herr des Verfahrens und bleiben Ihnen auch als Ansprechpartner erhalten. Wir bitten Sie, uns durch ihre Unterschrift ihre Einwilligung zur Abtretung und zur Übermittlung der zur Rechnungserstellung und zum Einzug unserer Forderungen notwendigen persönlichen Untersuchungsdaten, wie Anschrift, Geburtsdatum, erbrachte Leistungen nach der Gebührenordnung und dazugehörige Befundergebnisse an die oben genannten PVS-Unternehmen zu erteilen. Die Laboruntersuchung und Befunderstellung ist natürlich nicht von dieser Einwilligung abhängig. Sie können auch einzelne Laboruntersuchungen und Befundergebnisse von dieser Erklärung ausnehmen oder die Erklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Dann müssten wir selbst die Abrechnung vornehmen.

Hiermit erteile ich diese Einwilligung und entbinde insoweit Labor Berlin zugleich von der Schweigepflicht.

.....
Datum

.....
Unterschrift Patient/Patientin

¹ Präanalytische Hinweise und Referenzbereiche erhalten Sie unter www.laborberlin.com oder schriftlich auf Anfrage.